W-02-179-3

Bauwende – Nachhaltiges ressourcenschonendes Bauen!

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller*in: Petra Wiwie (KV Trier-Saarburg)

Änderungsantrag zu W-02

Von Zeile 178 bis 179 einfügen:
mittelfristig für alle Gebäude an. Fördermittel und zinssubventionierte Kreditvergaben müssen an die Einhaltung von nachhaltigen und ökologischen Standards gebunden sein.

Klimaneutralität

Klimaneutralität wird in den Bewertungssystemen positiv bewertet, ist aber bislang nicht obligatorisch. Hier besteht dringender Handlungsbedarf! Berücksichtigt man die Lebensdauer von Gebäuden, müssen wir jetzt klimaneutral bauen, um in den nächsten Jahrzehnten im Gebäudesektor klimaneutral zu sein. Die Zukunft gehört dem klimaneutralen Bauen!

Begründung

Text nachfolgend zu

ÄA https://antraege.gruene.de/44bdk/Bauwende__Nachhaltiges_ressourcenschonendes_Bauen-27487/5472

Begründung:

Der Begriff der Klimaneutralität ist nicht eindeutig definiert oder genormt. Üblicherweise wird darunter verstanden, dass die CO2- Jahresbilanz für den Gebäudebetrieb annähernd Null sein muss.

BNB, DGNB &Co bewerten im Rahmen der Ökobilanzierung zwar das Treibhauspotential (CO2), eine komplette CO2 Neutralität/ Klimaneutralität ist jedoch nicht obligatorisch.

Um einen klimaneutralen Gebäudebestand bis 2050 nur annährend erreichen zu können, müssen zwingend alle jetzt neu errichteten Gebäude klimaneutral geplant und gebaut werden.

weitere Antragsteller*innen

Andreas Rieger (KV Dahme-Spreewald); Caroline Sophie Meder (KV Landkreis Rostock); Kai Zaschel (KV Dortmund); Susanne Menge (KV Oldenburg-Stadt); Joachim Schmitt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Safak Karacam (KV Trier-Saarburg); Gerhard Zickenheiner (KV Lörrach); Anton Eplinius (KV Dortmund); Florian Winkler (KV Uckermark); Johannes Kalbe (KV Rostock); Jutta Wegner (KV Mecklenburgische Seenplatte); Tilo Pinkert (KV Leipzig); Erem Suat Bischoff (KV Mecklenburgische Seenplatte); Eckard Wiendl (KV Vulkaneifel); Harald Rech (KV Saarbrücken); Vito Dabisch (KV Berlin-Kreisfrei); Pascal Schubbe (KV Trier); Erich Minderlein (Ortenau KV)